



MARKT SCHIERLING

www.laber-zeitung.de

## FW besuchen Mälzerei

**Schierling.** Am heutigen Mittwoch besuchen die Freien Wähler (FW) die Mälzerei in Inkofen. Die Abfahrt erfolgt um 17.45 Uhr am Rathausplatz. Alle Interessierten können sich noch bei Marklstorfer, Telefon 09451-3553, oder Mayer, Telefon 09451-3447, anmelden.

## Hilfe bei Problemen

**Schierling.** (aw) Am Donnerstag bietet der Sozialpsychiatrische Dienst der Bayerischen Gesellschaft für psychische Gesundheit von 14 bis 16 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum Beratung bei psychischen Problemen an. Telefonische Anmeldung für die Außensprechstunde und telefonische Beratung täglich unter Telefon 0941-59935910.

## Heute Kinoabend

**Eggmühl.** (rb) Die Pfarrei Pinkofen/Unterlaichling bietet am heutigen Mittwoch um 19 Uhr im Rahmen der Firmvorbereitung einen Kinoabend im Eggmühler Gemeindeheim, zu dem alle Firmenwärter und Interessenten willkommen sind. Gezeigt wird der Streifen „Der ganz große Traum“. Dieser erzählt die Geschichte des Lehrers Konrad Koch der im Jahre 1874 den Fußball in Deutschland einführte. Der Eintritt ist frei.

## Maiandacht des BBV

**Schierling.** Morgen, Donnerstag, findet um 19 Uhr in Thalmassing, Pfarrkirche St. Nikolaus, die Maiandacht der Landfrauen des Bayerischen Bauernverbandes statt. Sie wird gestaltet von Dekan Schober, den Landfrauen sowie vom Kirchenchor Thalmassing. Im Anschluss ist im Gasthaus Sperger ein gemütliches Beisammensein.



**FATIMA-PROZESSION.** Die Gemeinschaft des Herz-Jesu Priesterseminars von Zaitzkofen hat am Fest Christi Himmelfahrt, um 20.30 Uhr nach einer Ansprache von Pater Tulosanec, in der er auf die außerordentliche Bedeutung der Muttergotteserscheinung von Fatima hingewiesen hat, eine Lichterprozession unter reger Beteiligung der Bevölkerung durch den Schlosspark abgehalten. Dabei wurde von den Seminaristen die Marienstatue mit Gesang, Rosenkranzgebet und dem Bläserchor durch den Park zur Fatima-Kapelle gebracht. Anschließend fand die Weihe des Seminars an das Unbefleckte Herz Mariens vor der Kapelle statt. Zum Abschluss der Feierlichkeiten wurde der sakramentale Segen an alle Seminarbewohner und das gläubige Volk erteilt. (Foto: sb)

# Bretonische Gäste lernen den Markt kennen

## Deutsch-französischer Partnerschaftsverein sorgt für abwechslungsreiches Programm

**Schierling.** (aw) Gut begonnen hat der Besuch der Gästegruppe aus der französischen Partnergemeinde Penmarc'h in dieser Woche. Nach der Begrüßung am Sonntagabend wurde am Montag Schierling erkundet. Neben der Fahnenstickerei Kössinger, den Labertaler Heil- und Mineralquellen stand natürlich auch der Löwen von Eggmühl auf dem Programm. Ortsheimatpfleger Georg Schindlbeck informierte die Gäste über die historischen Hintergründe des wichtigsten Denkmals in der Marktgemeinde.

Eine zweitägige Reise über fast 1500 Kilometer hatten die Bretonen am Sonntagabend hinter sich, als Colienne van Innis, die Präsidentin des deutsch-französischen Partnerschaftsvereins, die Gäste aus der Bretagne im Restaurant topfour begrüßen konnte. Ihr besonderer Gruß galt Raynald Tanter, den Bürgermeister von Penmarc'h, der es sich nicht nehmen ließ, zusammen mit Yohan Madec, dem Sachbearbeiter für Sport und Kultur im Rathaus von Penmarc'h, einen Kurzbesuch in Schierling zu absolvieren. Die Präsidentin freute sich, dass auch Bürgermeister Christian Kiendl,



Am Löwendenkmal in Eggmühl gab Ortsheimatpfleger Georg Schindlbeck einen groben Abriss über die Geschehnisse der Schlacht von Eggmühl. (Foto: Wallner)

zweite Bürgermeisterin Maria Feigl, dritter Bürgermeister Anton Blabl sowie Marktrat Dr. Johann Straßer zur Begrüßung gekommen waren. Colienne van Innis bedankte sich bei allen Gastgebern, die Unterkünfte zur Verfügung gestellt hatten. Sie freute sich, dass es so viele Freundschaften zwischen Bayern

und Bretonen gibt, die teilweise seit vielen Jahren bestehen. Florine Le Pape, die Präsidentin der „Jumelage Penmarc'h-Schierling/Eggmühl“ bedankte sich für den herzlichen Empfang und freute sich, dass in diesem Jahr die gesamten Partnerschaft mitgekommen war. Viele Menschen kamen zu ersten Mal nach Schierling, um die bayerische Gemeinde kennen zu lernen und die Region zu entdecken. Viele Bretonen aber, sind seit vielen Jahren in der gleichen Familie willkommen und dies spiegelte wahrlich die Freundschaften wider, die entstanden sind.

Bürgermeister Christian Kiendl hieß die Freunde von der bretonischen Atlantikküste herzlich willkommen, wünschte einen angenehmen Aufenthalt und war sich sicher, dass die vom Partnerschaftsverein zusammengestellten Programmpunkte Anklang finden werden. Er erinnerte daran, dass es für ihn eine Freude war, von seinem Freund und Kollegen, Bürgermeister Raynald Tanter, zum 70. Jahrestag des Kriegsendes am 8. Mai nach Penmarc'h eingeladen zu werden. Dass man in Abstimmung mit den anderen Bürgermeistern ihm dann auch noch das Rederecht am Monument in den Dünen von Penmarc'h eingeräumt hatte, sah er als große persönliche große Ehre an und als Ausdruck der gelebten Gemeindepflicht über die traurigen geschichtlichen Grenzen hinweg an. Mit einer bayerischen Brotzeit, süf-

figen bayerischen Getränken und einen guten Unterhaltungsklang der Abend aus.

Erste Station am Montag war „Fahnen-Kössinger“ am Gewerbegebiet, wo die Reisgruppe vom neuen Besitzer, Dr. Florian Englmeier, empfangen wurde. Zusammen mit Gabriele Gallrapp informierte er über die Firmengeschichte und betonte, dass Fahnen aus dem Hause Kössinger in die ganze Welt exportiert werden. Besonders hervorgehoben wurde, dass oft Traditionsfahnen saniert, restauriert oder erneuert werden.

Am Löwendenkmal in Eggmühl wartete bereits Ortsheimatpfleger Georg Schindlbeck in der Uniform eines bayerischen Infanteristen aus dem Jahr 1809. Er erklärte in groben Zügen das Entstehen des Krieges zwischen Österreich und Frankreich, an dessen Seite auch Bayern kämpfte. Ausführlich erläuterte er das Geschehen der Schlacht bei Eggmühl am 22. April 1809 und die Folgen. Nachdem Schindlbeck die Uniform und Ausrüstung eines Soldaten erklärt hatte, gab er drei Salutschüsse mit dem Vorderladergewehr ab, was vor allen bei den weiblichen Gästen einen großen Schrecken hervorrief.

Nach dem Mittagessen im BRK-Seniorenheim, also im „Schloss Eggmühl“, stand eine Betriebsführung bei Labertaler Heil- und Mineralquellen auf dem Programm. Geschäftsführerin Lilo Sillner hieß die Gäste in lupenreiner französischer Sprache willkommen und informierte über den Familienbetrieb, der von ihren Großvater Sebastian Hausler im Jahr 1949 gegründet wurde. Andrea Singer führte dann die Gruppe durch den Betrieb. Mit einer kleinen Erfrischung im Sozialraum klang die Besichtigung aus.

## Veranstaltungskalender

**Eggmühl.** SV-Fußballabteilung: Morgen, Donnerstag, findet im Sportlertreff um 20 Uhr eine Ausschusssitzung der Abteilung Fußball statt.

**Eggmühl.** SVE-AH: Heute, Mittwoch, um 19 Uhr Training auf dem Sportplatz.

**Inkofen.** Sängerrunde: Heute, Mittwoch, um 18.15 Uhr in Vereinskleidung Einsingen für die Maiandacht im Krankenhaus Maltersdorf.

**Pinkofen.** Feuerwehr: Freitag, 22. Mai, Teilnahme am Tag der Vereine beim Schierlinger Pfingstvolksfest. Gemeinsame Abfahrt um 18 Uhr beim Gerätehaus.

**Schierling.** FC-Bayern-Fanclub: Samstag, 23. Mai, gemeinsamer Besuch des Schierlinger Pfingstvolksfestes. Treffen um 19 Uhr im Festzelt.

**Schierling.** Feuerwehr: Heute, Mittwoch, um 19.30 Uhr ist im Ausweichquartier Digitalfunkeinweisung für alle Maschinisten, auch Nachholtermin für Gruppen- und Zugführer.

**Schierling.** Funker-Club: Das Funkerstüberl in Wahlsdorf ist an Pfingsten geschlossen.

**Schierling.** TC: Am Samstag, 23. Mai, findet um 13.30 Uhr auf der Ten-

nisanlage in Schierling ein Volksfest-Schleiferl-Doppeltturnier für Damen und Herren statt. Mitmachen kann jedes Tennismitglied. Ab sofort hängt die Eintragungsliste im Vereinsheim aus.

**Schierling.** TV-AH: Heute, Mittwoch, sammeln sich die Teilnehmer des Vatertagausflugs um 18.30 Uhr zum Trainieren, Geschichtenerzählen und Brotzeitmachen. Bei Brathering mit Zwiebeln und Erdäpfeln werden bisher unbekannte Bild- und Tonaufnahmen des Ausflugs gezeigt.

**Schierling.** TV-Gesundheitssport: Am Freitag zum Volksfestauftakt Treffen am Maibaum zum gemeinsamen Aufstellen und Einzug. Treffen für alle Mitglieder um 18 Uhr. Anschließend sind Tische im Zelt reserviert.

**Schierling.** TV-Leichtathletik: Heute, Mittwoch, von 16 bis 17.30 Uhr Übungsstunde Kindergruppe zwei in der Mehrzweckhalle/Schulsportplatz.

**Schierling/Eggmühl.** TV-Volleyball: Heute, Mittwoch, 19 Uhr, Training in der Schulturnhalle in Eggmühl.

**Zaitzkofen.** Feuerwehr: Am Donnerstag, 19. Mai, ist Einweisung in die Digitalfunktechnik und Digitalfunkgeräte.

## „Wir Schwestern zwei, wir schönen...“

Gigi Pfundmair und Regina J. Kleinhenz sangen klassische Duette

**Unterlaichling.** (ms) Ein Frühlingskonzert der Extraklasse interpretierten die beiden „Seelen-Schwester“ Gigi Pfundmair und Regina J. Kleinhenz im Rahmen einer Konzert Matinee am vergangenen Sonntag im Kulturzentrum Artonicon in Unterlaichling. „Wir Schwestern zwei, wir schönen...“. Mit den Worten Eduard Mörikes und dem Thema der Matinee hieß Hans G. Langrieger die Sopranistinnen und Norbert Brandstetter am Flügel im Kulturzentrum sehr herzlich willkommen.

Das Konzert würdigte besonders den Wonnemonat Mai mit seiner Blütenpracht. Mit Werken von J. Brahms, Mendelssohn-Bartholdy, Dvorak, R. Stolz, R. Schumann mit Duetten aus deutschen Kunstliedern erwiesen die Künstler dem Frühling mit einem romantischen Liedprogramm in einem liebevoll gestalteten familiären Konzert eine ganz besondere Ehre.

Regina J. Kleinhenz studierte zuerst an der Fachakademie für Kirchenmusik in Regensburg. Nach ihrem Abschluss begann sie ein Gesangsstudium an der Würzburger Musikhochschule bei Prof. Ingeborg Hallstein, dort lernte sie Gigi



Ein liebevolles „familiäres“ Konzert mit Duetten boten Regina J. Kleinhenz. (links) und Gigi Pfundmair (rechts). Am Klavier begleitete sie Norbert Brandstetter. (Foto: Schmid)

Pfundmair kennen, die ebenfalls ihr Gesangsdiplom in Würzburg ablegte.

Die beiden Sängerinnen haben schon viele Konzerte, Meisterkurse und Wettbewerbe gemeinsam absolviert. Norbert Brandstetter, der an der Münchner Musikhochschule Klavier studierte, haben die „Seelen-Schwester“ für ihr Duettpro-

gramm seit vielen Jahren als idealen Begleiter.

Für die Vorbereitung und Durchführung des Konzerts dankte Langrieger auch dem logistischen Support des Artonicons, allen voran der Familie Dieter Hantke und der Marktgemeinde Schierling für die Bereitstellung des Entfeuchtungsgerätes.

## Neuer Stammtisch für pflegende Angehörige

**Schierling.** (ab) Seit über 30 Jahren gibt es nun schon die Sozialstation in Schierling. Im Bereich der Pflege hat sich in diesen Jahren enorm viel gewandelt. Und die Änderungen werden auch in Zukunft nicht ausbleiben. Als eine der ersten Tagespflegeeinrichtung in der Umgebung hat im letzten Jahr die BRK-Tagespflege „Oase an der Laber“ in Schierling im Gebäudekomplex des RKT eröffnet. Das Team der Sozialstation möchte stets, dass die zu betreuenden Personen gerne kommen. Daher liegt es ihnen auch am Herzen, dass sie die Angehörigen näher kennen lernen und Gelegenheit haben, mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Daher ist beabsichtigt einen regelmäßig stattfindenden Angehörigen-Stammtisch einzurichten. Zum ersten Stammtisch lädt das Team der Sozialstation nun am 31. Mai um 19.30 Uhr im Café des RKT Wohnparks ein. Neben Austausch werden auch die Neuerungen im Pflegebereich besprochen.